

**Aktuelle Termine und Kurznachrichten der ernst-may-gesellschaft e.v., Frankfurt am Main**

[Halbjahresprogramm](#) | [maybrief](#) | [Kontakt](#)



## mayaktuell - Ernst May auf drei Kontinenten

Liebe Mitglieder und Freunde der ernst-may-gesellschaft,

heute lassen wir das Plakat unseres neuesten mayfilms "Ernst May auf drei Kontinenten" auf Sie wirken: 'Zickzackhausen', eine von Ernst Mays Siedlungen des Neuen Frankfurt, steht hier für den Kontinent Europa. Mit den Plakaten der nächsten Ausgaben werden wir an sein Wirken in Russland und Tansania erinnern.

Der Film begibt sich auf die Spuren der zentralen Arbeitsjahre Ernst Mays, der baut, als man eigentlich gar nicht bauen konnte: May als Architekt und Stadtplaner in schwierigen wirtschaftlichen Zeiten (1925-1930). In Sibirien und in Afrika erkundet der Dokumentarfilm zwei weitere sehr produktive Werkphasen im Leben Ernst Mays und fügt sie mit dem Neuen Frankfurt zu einer eindrucklichen Geschichte des Architekten auf „drei Kontinenten“. Die Spieldauer beträgt 86 Minuten. Die Box enthält ein 12-seitiges Booklet. Die DVD ist im mayshop erhältlich.

Ihr mayaktuell Redaktionsteam

## **Samstag, 4. Februar 2017, 12:30 - 14:00 Uhr**

### **Sonderführung: Die Leistikow-Fenster des Frankfurter Doms**

Ort: Eingangshalle des Doms  
mit Dieter Wesp und dem Leistikow-Kollektiv

Beim Wiederaufbau des Frankfurter Doms zwischen 1948 und 1953 durch die Architekten Alois Giefer und Herrmann Mäckler wurde Hans Leistikow mit dem Entwurf der Fenster beauftragt. Er löste diese Aufgabe durch den völligen Verzicht auf figürliche Darstellungen und mit der bewussten Wahl einfacher und schlichter Materialien. Sponsoren der Fenster waren zahlreiche Frankfurter Firmen. Das Leistikowkollektiv zeigt die Fenster und erläutert ihre Geschichte.

[\(weiterlesen ...\)](#)

## **Samstag, 18. Februar 2017, 14:30 Uhr**

### **Zu Gast bei Paul Hindemith**

mit Dr. Susanne Schaal-Gotthardt und Jo Franzke  
Ort: Kuhhirtenturm, Große Rittergasse 118, 60594 Frankfurt am Main

Er ist zwar nicht der höchste Turm von Frankfurt, dafür wohl aber der musikalischste: Im Kuhhirtenturm, dem letzten erhaltenen Turm der mittelalterlichen Sachsenhäuser Wehranlage, lebte in den 1920er Jahren der große Komponist Paul Hindemith (1895-1963).

[\(weiterlesen ...\)](#)

## **Sonntag, 26. Februar 2017, 15 Uhr**

### **Letzte Kuratorenführung durch die Sonderausstellung: Hans und Grete – Die Geschwister Leistikow als Gestalter des Neuen Frankfurt**

Mit den KuratorInnen Rosemarie und Dieter Wesp  
Ort: ernst-may-haus, Im Burgfeld 136, Frankfurt-Römerstadt

Keine andere deutsche Stadt der 20er Jahre versuchte so konsequent, ihr visuelles Erscheinungsbild zu verändern wie das Neue Frankfurt. Die Geschwister Hans und Grete Leistikow hatten an dieser Veränderung wesentlichen Anteil, er als Stadtgraphiker und Künstler, sie als Fotografin.

[\(weiterlesen ...\)](#)

ernst-may-haus im burgfeld 136  
d 60439 frankfurt am main  
telefon +49 (0)69 15343883  
fax +49 (0)69 15343881  
post(at)ernst-may-gesellschaft.de  
www.ernst-may-gesellschaft.de

## **may**aktuell

Hier können Sie den Newsletter abonnieren, abbestellen oder Ihren Namen und E-Mail-Adresse ändern.

**Abonnieren**

**Ändern/Abbestellen**

